



PRESSEMITTEILUNG

SIXT durchbricht erstmals die Vier-Milliarden-Umsatzmarke: Drittes Rekordjahr in Folge

- **Konstantes Wachstum: Umsatzsteigerung um 10,5 % auf 4,00 Mrd. Euro führt zu erneutem Rekordwert; Expansionskurs in allen drei regionalen Segmenten fortgesetzt**
- **Starke Profitabilität im Branchenvergleich: Rekord-EBITDA von 1,46 Mrd. Euro; Vorsteuerergebnis (EBT) im wichtigen zweiten Halbjahr über dem Vorjahr und im Gesamtjahr bei 335,2 Mio. Euro**
- **Attraktiver Dividendenvorschlag: 2,70 Euro je Stammaktie und 2,72 Euro je Vorzugsaktie, deutlich über historischer Ausschüttungsquote**
- **Positive Prognose für 2025: SIXT plant erneute Steigerung des Konzernumsatzes in einer Spanne von 5 % bis 10 % und erwartet eine gesteigerte EBT-Rendite im Bereich von 10 % bei weiterhin knapper Flotte innerhalb der Nachfrage**

Pullach, 27. Februar 2025 – SIXT hat seinen Wachstumskurs im Geschäftsjahr 2024 in einem herausfordernden Branchenumfeld fortgesetzt. Der Konzernumsatz konnte zum dritten Mal in Folge auf einen neuen Rekordwert gesteigert werden und überschritt erstmals die Marke von 4 Mrd. Euro. Dies entspricht einem Plus von 10,5 % gegenüber dem Vorjahr (2023: 3,62 Mrd. Euro). Zentrale Wachstumstreiber waren die fortgesetzte Expansion in allen drei regionalen Segmenten sowie ein starkes Sommergeschäft während der Urlaubssaison. Insbesondere das Vermietgeschäft im Segment Nordamerika hat mit einem Umsatzwachstum von 22,2 % erneut substantiell zum Wachstum von SIXT beigetragen. Trotz der anhaltend schwachen Konjunktur hat SIXT seinen Umsatz zudem auch in Deutschland sowie den europäischen Auslandsmärkten um jeweils rund 6 % gesteigert. Dank einer Flottenplanung auf knappem Niveau konnte die Auslastung gesteigert und die hohe Kundennachfrage mit einer maßvoll aufgebauten Flotte von durchschnittlich 184.300 Vermietfahrzeugen (exkl. Franchise; 2023: 169.100 Fahrzeuge) bedient werden.

Das ebenfalls um 10,1 % auf einen historischen Bestwert von 1,46 Mrd. Euro (2023: 1,33 Mrd. Euro) gestiegene Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) zeigt, dass SIXT dieses Wachstum effizient umsetzen konnte. Das Ergebnis unterstreicht die Kraft der Marke SIXT, die konstante Profitabilität der Premiumstrategie sowie die Robustheit des Vermietgeschäfts der SIXT Gruppe, auch infolge erheblicher Investitionen in die Flotten- und Preissysteme.

Während das Ergebnis vor Steuern (EBT) insbesondere im ersten Halbjahr 2024 durch ein Marktumfeld mit stark sinkenden Fahrzeugrestwerten belastet war, übertraf SIXT, dank eines frühzeitig ergriffenen, wirkungsvollen Maßnahmenpakets, im 2. Halbjahr das EBT-Niveau des Vorjahreszeitraums und bewies damit erneut seine Anpassungsfähigkeit.

Das Gesamtjahr schloss SIXT in der Folge mit einem deutlich positiven EBT von 335,2 Mio. Euro ab. Ohne die erhöhten Abschreibungen aufgrund der im ersten Halbjahr stark gefallenen Fahrzeugrestwerte, insbesondere in Nordamerika, wäre das EBT um einen knapp dreistelligen Millionen-Euro-Betrag höher ausgefallen. Auch das im Jahr 2024 weiterhin deutlich erhöhte Zinsumfeld hatte erhebliche Auswirkungen auf die rund 40 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr gestiegene Zinsbelastung.

Alexander Sixt, Co-CEO der Sixt SE: „2024 war ein anspruchsvolles Jahr für die Autovermietungsbranche. Dennoch konnten wir zum dritten Mal in Folge einen Umsatzrekord verzeichnen und erstmals die Vier-Milliarden-Euro-Marke durchbrechen. Unser Wachstum erstreckte sich über alle regionalen Segmente. Dank frühzeitig eingeleiteter Maßnahmen haben wir im zweiten Halbjahr das Vorjahresergebnis übertroffen und das Jahr insgesamt mit einem starken positiven Vorsteuerergebnis abgeschlossen. Unsere Profitabilität basiert auf drei wesentlichen Säulen: starkes Wachstum, unsere Premiumstrategie und eine intelligente Flottensteuerung. Eine gezielte, knappe Flottenplanung hat dabei eine hohe Auslastung sichergestellt. Diesen erfolgreichen Kurs werden wir 2025 konsequent fortsetzen. Mein besonderer Dank gilt unseren Kundinnen und Kunden für ihr Vertrauen – und vor allem unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren außerordentlichen Einsatz im vergangenen Geschäftsjahr.“

Konstantin Sixt, Co-CEO der Sixt SE: „Die hohe Qualität unserer Produkte und Services war und bleibt ein zentraler Wachstumstreiber. Durch zahlreiche Neueröffnungen und Standortoptimierungen haben wir unser weltweites Stationsnetzwerk weiter ausgebaut und neue Märkte, auch im Franchisebereich, erschlossen. Unsere konsequente Premiumstrategie spiegelt sich auch in unseren Investitionen wider: 2024 haben wir erneut stark in unsere Premiumflotte investiert und den wertmäßigen Premiumanteil der eingeflotteten Fahrzeuge mit rund 50 % auf gewohnt hohem Niveau gehalten. Für 2025 rechnen wir mit einem erneuten Umsatzrekord und einem Wachstum von 5 % bis 10 %, getrieben durch ein starkes Sommergeschäft in allen Regionen. Um die steigende Nachfrage effizient zu steuern, investieren wir weiterhin in unsere Flottensteuerungssysteme und halten an unserer gezielt knappen Flottenplanung fest. Dies gewährleistet eine hohe Auslastung und unterstützt unser Ziel, eine EBT-Rendite im Bereich von 10 % bei steigendem Umsatz zu erreichen.“

Dr. Franz Weinberger, CFO der Sixt SE: „2024 war für SIXT ein Übergangsjahr, in dem wir in einem äußerst herausfordernden, insbesondere von fallenden Fahrzeugrestwerten geprägten Branchenumfeld dem Gegenwind getrotzt und erneut die Resilienz unseres Geschäftsmodells unter Beweis gestellt haben. Unter dem Strich hat SIXT in 2024 ein starkes, positives Ergebnis erzielt. Hatten die Abschreibungen auf die Fahrzeugflotte vor allem im ersten Halbjahr 2024 aufgrund der signifikanten Restwertverluste noch negative Auswirkungen auf das Ergebnis, erwarten wir nun aufgrund der deutlich verbesserten Einkaufskonditionen spätestens ab dem Sommer 2025 starken Rückenwind für unser Ergebnis.“

Vor dem Hintergrund der soliden Geschäftsentwicklung im Jahr 2024 plant der Vorstand – vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrats – der kommenden Hauptversammlung der Gesellschaft für das

abgelaufene Geschäftsjahr eine Dividende in Höhe von 2,70 Euro je Stammaktie und 2,72 Euro je Vorzugsaktie vorzuschlagen. Die daraus resultierende Ausschüttungsquote von 52,1 % liegt über der historischen Ausschüttungsquote, welche in den letzten 10 Jahren durchschnittlich 47,5 % betrug.

Wesentliche Konzern-Kennzahlen des Jahres 2024

- Der **Konzernumsatz** belief sich im Geschäftsjahr 2024 auf 4,00 Mrd. Euro, ein Zuwachs von 10,5 % (2023: 3,62 Mrd. Euro).
- Im **Segment Inland** erzielte SIXT einen Umsatz von 1,14 Mrd. Euro (+5,6 %), im **Segment Europa (ohne Deutschland)** 1,55 Mrd. Euro (+5,7 %) und im **Segment Nordamerika** 1,31 Mrd. Euro (+22,2 %).
- Die **Flottengröße** (exkl. Franchise) lag im Schnitt bei 184.300 Fahrzeugen (2023: 169.100 Fahrzeuge).
- Das **Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)** stieg um 10,1 % auf 1,46 Mrd. Euro (2023: 1,33 Mrd. Euro).
- Das **Corporate EBITDA**, welches das operative Konzernergebnis inklusive Abschreibungen auf Vermietfahrzeuge und zuordenbarem Zinsergebnis darstellt, belief sich auf 560,0 Mio. Euro, ein Rückgang um 13,8 % gegenüber dem Vorjahreswert (2023: 649,7 Mio. Euro).
- Das **Konzernergebnis vor Steuern (EBT)** ging um 27,8 % zurück und lag bei 335,2 Mio. Euro (2023: 464,3 Mio. Euro).

Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr und Prognose

Die Wirtschaftslage in den meisten Märkten bleibt eingetrübt und die geopolitische Situation entwickelt sich weiterhin volatil. Während die Wachstumsprognosen für die USA zuletzt angehoben wurden, gehen die jüngsten Schätzungen für den Euroraum und insbesondere für Deutschland von einer langsameren wirtschaftlichen Erholung als bisher angenommen aus. Dahingegen ist die Reiselust der Menschen laut aktuellen Erwartungen von Reiseanbietern und Fluggesellschaften trotz des unsicheren gesamtwirtschaftlichen Umfelds ungebrochen.

SIXT hält an seinem Expansionskurs für alle regionalen Segmente fest, wobei ein profitables Wachstum die oberste Priorität bleibt. Für das laufende Geschäftsjahr geht SIXT erneut von einer steigenden Nachfrage nach seinen Mobilitätsprodukten aus. Die hohe Nachfrage plant SIXT dabei weiterhin durch eine knappe, innerhalb der Nachfrage liegende Flotte effizient zu bedienen, um eine kontinuierlich hohe Auslastung sicherzustellen. Vor diesem Hintergrund geht der Vorstand der Sixt SE für das Gesamtjahr 2025 trotz schwacher Konjunktur in Europa und einem anhaltend wettbewerbsintensiven Markt davon aus, den Umsatz in einer Spanne von 5 % bis 10 % steigern zu können. Der Vorstand geht zudem davon aus, im Geschäftsjahr 2025 eine im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesteigerte EBT-Rendite im Bereich von 10 % zu erzielen.

*Die genannten Zahlen für das Geschäftsjahr 2024 sind vorläufig und ungeprüft. Die Sixt SE wird den testierten Konzernabschluss 2024 und den Jahresabschluss der Sixt SE wie angekündigt am **28. März 2025** auf ihrer Webseite unter <http://ir.sixt.com> im Bereich „Publikationen“ veröffentlichen. Bereits am **27. Februar 2025, 10 Uhr CET** findet (wie angekündigt) ein **Presse-Call** statt, in dem die Co-CEOs und der CFO der Sixt SE die Zahlen nähergehend erläutern und für Rückfragen zur Verfügung stehen. Interessierte Medienvertreter können sich über eine Mail an pressrelations@sixt.com anmelden.*

Über SIXT

Die Sixt SE mit Sitz in Pullach bei München ist einer der international führenden Anbieter hochwertiger Mobilitätsdienstleistungen. Mit den Produkten SIXT rent, SIXT share, SIXT ride und SIXT+ bietet das Unternehmen ein einzigartiges, integriertes Angebot von Premium-Mobilität in den Bereichen Auto- und Nutzfahrzeugvermietung, Carsharing, Fahrdienste und Auto Abos. Die Produkte können u. a. über die SIXT App gebucht werden, die zudem die Services von namhaften Mobilitätspartnern umfasst. SIXT ist in mehr als 100 Ländern weltweit präsent. Das Unternehmen bietet seinen Kunden Erlebnisse, die begeistern und ihre Erwartungen übertreffen – durch eine gelebte Innovationskultur, ein konsequentes Premium-Angebot bei Flotte und Service sowie ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis. Im Jahr 2024 erreichte der Konzern nach vorläufigen Berechnungen einen Konzerngewinn vor Steuern von 335,2 Mio. Euro und eine deutliche Steigerung des Konzernumsatzes auf erstmals 4,00 Mrd. Euro. Die Sixt SE ist seit 1986 an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (WKN Stammaktien: 723132, WKN Vorzugsaktien: 723133). Weitere Informationen finden Sie unter <https://about.sixt.com>

Pressekontakt:

Kathrin Greven

Tel.: +49 – (0)89 – 74444 6700

E-Mail: pressrelations@sixt.com

Der SIXT Konzern auf einen Blick

(Angaben nach IFRS; Rundungsdifferenzen möglich)

Umsatzentwicklung Konzern			Veränderung
in Mio. Euro	2024	2023	in %
Vermietungserlöse	3.640,7	3.299,1	+10,4
Sonstige Erlöse aus dem Vermietgeschäft	353,9	313,2	+13,0
Sonstige Umsatzerlöse	7,6	8,2	-7,3
Konzernumsatz	4.002,2	3.620,5	+10,5

Ergebnisentwicklung Konzern			Veränderung
in Mio. Euro	2024	2023	in %
Aufwendungen für Fuhrpark	917,0	792,5	+15,7
Personalaufwand	694,8	665,8	+4,4
Abschreibungen	976,6	752,8	+29,7
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-931,0	-836,2	+11,3
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	482,7	573,2	-15,8
Finanzergebnis	-147,5	-108,9	+35,4
Ergebnis vor Steuern (EBT)	335,2	464,3	-27,8
Ertragsteuern	91,2	129,1	-29,3
Konzernergebnis	243,9	335,1	-27,2
Ergebnis je Aktie (in Euro)	5,20	7,14	

Weitere Kennzahlen des Konzerns			Veränderung in %
	31.12.2024	31.12.2023	
Bilanzsumme (in Mio. Euro)	6.550,7	6.449,6	+1,6
Vermietfahrzeuge (in Mio. Euro)	4.120,6	4.468,9	-7,8
Eigenkapital (in Mio. Euro)	2.128,7	2.002,2	+6,3
Eigenkapitalquote (in %)	32,5	31,0	+1,5 Punkte
	2024	2023	Veränderung in %
Investitionen (in Mrd. Euro) ¹	8,02	6,66	+20,4
Durchschnittliche Anzahl der Vermietfahrzeuge (Konzern)	184.300	169.100	+8,9

¹ Wert der in die Vermietflotte eingesteuerten Fahrzeuge